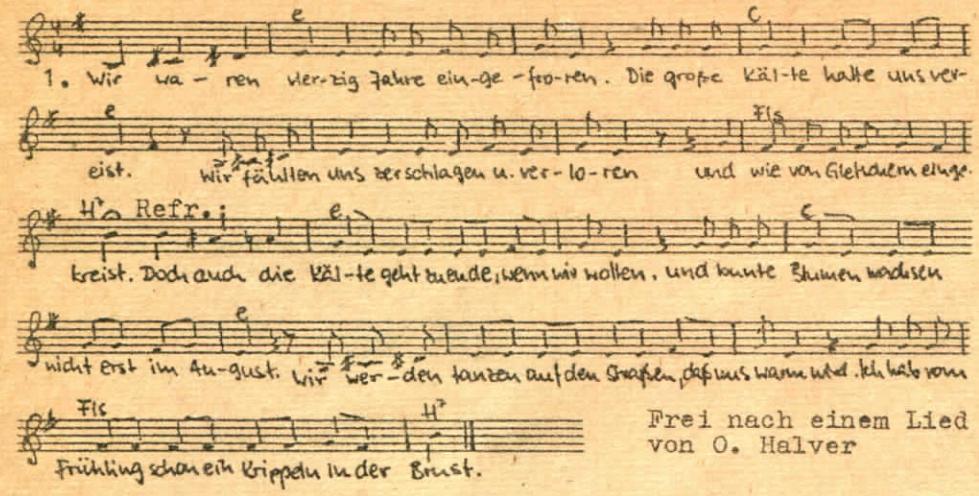
ÖKUMENISCHES FRIEDENSGEBET
Zwickau
13.11.1989



Frei nach einem Lied
von O. Halver

2. Wir haben uns in unsern Wohnungen verkrochen
Und kam nicht mehr auf die Straße raus.
In unserm Volke ist die Schwindsucht ausgebrochen.
Es sieht schon ziemlich traurig aus.

Doch auch die Kälte geht zuende, wenn wir wollen,
Und bunte Blumen wachsen nicht erst im August.
Wir werden tanzen auf den Straßen, daß uns warm wird.
Ich hab vom Frühling schon ein Krippeln in der Brust.

3. Ach, Freunde, kommt heraus aus euren Kammern.
Wir haben uns auch selber eingesperrt.
Kommt, laßt uns leben jetzt und nicht nur jammern,
Und laßt uns singen, daß es jeder hört.

Denn auch die Kälte geht zuende, wenn...



4. Weil wir das Leben lieben, laßt uns tanzen,
Denn Haß und Ängste machen uns nur schwach.
Laßt uns mit Kindern lachen und paar Bäume pflanzen,
Denn es wird Frühling - und wir werden wach.

Die große Kälte geht zuende, wenn...





2. Alle Menschen auf der Welt fangen an zu teilen.
Alle Wunden nah und fern fangen an zu heilen.
Menschen teilen - Wunden heilen, Knospen blühen ...

3. Alle Augen springen auf, fangen an zu sehen.
Alle Lahmen stehen auf, fangen an zu gehen.
Augen sehen - Lahme gehen, Menschen teilen ...

4. Alle Stummen hier und da fangen an zu grüßen.
Alle Mauern, tot und hart, werden weich und fließen.
Stumme grüßen - Mauern fließen, Augen sehen ...



‖: We are not afraid, :‖ we are not afraid today. / Oh, deep in my heart, I do believe, / we are not afraid today.

‖: We'll walk hand in hand, :‖ we'll walk hand in hand some day. / Oh, deep in my heart, I do believe, / we'll walk hand in hand some day.

‖: We shall live in peace, :‖ we shall live in peace some day. / Oh, deep in my heart, I do believe, / we shall live in peace some day.

GEDANKEN für PHANTASIEvolles und

GEWALTFREIES DEMONSTRIEREN



(1) Wenn Ihr nebeneinander geht,
macht Euch doch miteinander bekannt.
Vielleicht erzählt Ihr Euch auch,
warum Ihr Euch in Bewegung gesetzt habt
und was in Euch vorgeht...



(2) Eine Blume in der Hand oder
ein phantasievolles und
ausdrucksstarkes Transparent
oder eine Kerze (vielleicht auch 'ne WUNDERkerze?)
oder ein schönes Lied auf den Lippen
kann eindrucksvoller wirken
als lautstarkes Grölen und Pfeifen...



(3) Denkt daran,
die, die Ihr am liebsten auspfeifen wollt,
sind auch nur Menschen.
Sie machen Fehler - wie ich und Du
und brauchen darum GESPRÄCHspartner wie Dich und mich...



(4) Wenn Ihr Leute neben Euch habt,
die auf Euch zu aggressiv wirken,
weil ihr Frust einfach 'raus muß
oder weil sie zu tief in die Flasche geguckt haben -
grenzt sie nicht aus.
Nehmt sie in Eure Mitte.
Seid freundlich zu ihnen -
vielleicht können sie es dann auch sein...



(5) Wir wollen eine demokratische,
eine menschliche Gesellschaft.
Darum sucht gerade mit jenen Leuten
das freundliche und deutliche Gespräch,
deren Parolen diesem Ziel im Weg stehen...

(6) Auch dann, wenn die Kälte uns an die Nieren geht -
bleibt locker und habt Sonne im Herzen...



Euer Frieder Badstübner

